

[13437.] Zu Inseraten empfehle ich nachstehende Zeitschriften meines Verlages:

Schlesische Zeitung. 128. Jahrgang. Auflage 10,730. Erscheint wöchentlich 12 mal. Preis vierteljährlich 2 Thlr. Insertionsgebühr für die gespaltene Petitzelle 1 1/2 Sgr., für die dreitheilige unmittelbar nach dem Redactionsstrich 5 Sgr.

Gebühren für literarische Beilagen: 4 Thlr. Die Schlesische Zeitung, die verbreitetste große politische Zeitung der Provinz Schlesien, findet ihren Leserkreis namentlich unter den gebildeten und wohlhabenden Ständen.

Der Landwirth. Landwirthschaftliche Wochenschrift und Organ der Central-Vereine für Schlesien und Posen, unter Redaction der beiden General-Secretaire dieser Vereine, Wilhelm Korn u. Dr. Eduard Peters. 5. Jahrgang. Auflage 1200. Mit dem Beiblatt: Anzeiger zum Landwirth. Preis vierteljährlich 25 Sgr. Insertionsgebühr für die gespaltene Petitzelle 1 1/2 Sgr.

Gebühren für literarische Beilagen: 2 Thlr. Das vorzugsweise in dem großen Kreise der Gutbesitzer Schlesiens und Posens allgemein verbreitete Organ, dessen Auflage fortwährend im Steigen ist, eignet sich ganz besonders zu Insertionen für das landwirthschaftliche Publicum.

Beide Zeitschriften liefern in ihrem redactionellen Theile Recensionen. Die betreffenden Besprechungs-Nummern werden den Verlagshandlungen per Kreuzband übersandt und der Expedition des Messkatalogs zur Eintragung in das Recensionen-Verzeichniß des Börsenblattes mitgetheilt.

Breslau, Mai 1869.

Wilh. Gottl. Korn.

[13438.] Inserate für die Akademische Zeitschrift,

welche jetzt (in einer Aufl. von 2000) wöchentlich erscheint, berechne ich aus diesem Grunde, und um den Herren Verlegern die Insertion so billig als möglich zu gestalten, von Nr. 2 des II. Sem. an mit nur 1 1/2 Nkr die gespaltene Petitzelle in laufende Rechnung.

Mögen diese günstigen Bedingungen und der ausschließlich Bücher kaufende Leserkreis dieser Zeitschrift zu zahlreichen Insertionen anregen. Inserate, die bis Mittwoch hier eintreffen, finden in der am darauf folgenden Freitag erscheinenden Nummer stets noch Aufnahme. Beilagen berechne pro 2000 = 2 fl.

Leipzig, 1. Mai 1869.

M. G. Priber.

[13439.] Holzschnitte aus dem Verlage von Haendke & Lehmkuhl in Altona,

Preis geh. 1 fl 10 Sgr ord., 1 fl n., 27 Sgr baar,

stehen à cond. zur Auswahl von Gleiches gern zu Diensten.

Abgüsse in Blei pr. □ " 4 Sgr.

Abgüsse in Kupfer pr. □ " 6 Sgr.

[13440.] G. Ruquardt in Brüssel ersucht um Zusendung von großen und schönen Affichen.

Auflage 16,000. Auflage 16,000.

Tribüne.

Organ für öffentliches Leben. Gerichtshalle. — Berliner Stadtgeschichten. — Novellenzeitung.

[13441.]

Auflage 16,000.

Inserate

(2 Sgr pro 5sp. Petitzelle, an f. g. Reclamenstelle: 5 Sgr pro Zeile)

bitten zu adressiren an die Expedition der „Tribüne“ (B. Brieg) in Berlin, Krausenstraße 41.

[13442.]

Die Leipziger Vereinsbuchdruckerei, Eisenstrasse 28,

empfeilt den Herren Verlegern ihr mit dem modernsten Schriftmaterial aufs reichlichste ausgestattetes und mit Dampftrieb eingerichtetes Etablissement zur Uebernahme von Druckaufträgen aller Art

und sichert bei geschmackvollster und schnellster Ausführung die reellsten Preise zu.

[13443.] Der Verfasser von:

„Gegen was protestiren die Protestanten“, Herr Pastor Manderscheid, wünscht die Restauflage dieses von verschiedenen Seiten glänzendst anerkannten Werkes, circa 700 Exemplare, en bloc zu verkaufen.

Offerten nimmt die Verlagshandlung von Pierre Brück in Luxemburg entgegen.

Buchhändler-Strazzen-Papier

[13444.] in den bewährtesten, wieder um 3 vermehrten Sorten bringe ich hiermit in empfehlende Erinnerung und offerire Probeblätter gratis. Robert Hoffmann in Leipzig.

[13445.] Restvorräthe und Partien von Jugendschriften und größeren populären Werken erbittet sich stets und bittet um directe Offerten Prag. Sam. E. Lauffig.

[13446.] Bei meinen Remittenden wurde verpact:

1 Laube, böse Zungen. Weber.

Den Empfänger desselben bitte ich unter gefälliger Nachricht um baldige Rücksendung. Ergebenst

Frankfurt a. D., 1. Mai 1869.

Alexander Schiefer.

Leipziger Börsen-Course

am 5. Mai 1869.

(B = Brief. bz. = Bezahlt. G = Gesucht.)

Table with columns for location (Amsterdam, Augsburg, Berlin, Bremen, Breslau, Frankfurt, Hamburg, London, Paris, Wien), currency type, and price in G.

Sorten.

Table with columns for item name (Kronen, Zpfd., Augustdor, etc.), quantity, and price in G.

* Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 fl und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimariische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Verzeichniß der für das Archiv des Börsenvereins eingelaufenen Circulare mit eigenhändigen Unterschriften (Monat April). — Erschienenen Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichniß. — Anzeigeblat: Nr. 13333-13446. — Leipziger Börsen-Course am 5. Mai 1869.

Large table listing names and numbers (e.g., Anonyme 13336, 13420-23, Gadow & S. 13436, etc.)